

# Klassische Mechanik

Prof. Dr. J. Wambach

M.Sc. P. Scior

M.Sc. J. Weyrich



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Wintersemester 2014/15

Übungsblatt 8

4. Dezember 2014

## Aufgabe P17: Spiralbahn

Eine Perle als Massenpunkt mit Masse  $m$  bewegt sich reibungsfrei auf einer Schraubenlinie mit Radius  $R$ , deren Symmetrieachse die  $z$ -Achse sei. Nach einer vollen Umdrehung um die  $z$ -Achse unterscheidet sich der  $z$ -Wert des Massenpunkts um  $a$ . Die Schwerkraft wirkt in negativer  $z$ -Richtung.

a) Geben Sie die Zwangsbedingungen  $f_i(\rho, \varphi, z)$  an. Wieviele Zwangsbedingungen gibt es?

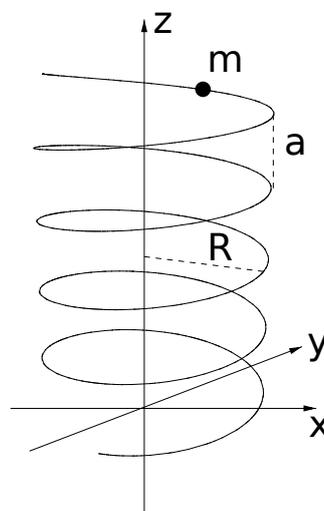
b) Geben Sie die Lagrange-Gleichungen 1. Art an.

*Hinweis: Gradient in Zylinderkoordinaten:*

$$\vec{\nabla}V = \frac{\partial V}{\partial \rho} \vec{e}_\rho + \frac{1}{\rho} \frac{\partial V}{\partial \varphi} \vec{e}_\varphi + \frac{\partial V}{\partial z} \vec{e}_z$$

c) Lösen Sie die Bewegungsgleichungen für den Fall, dass die Perle am Anfang an der Stelle  $\vec{x}(0) = R\vec{e}_x$  ruht.

d) Berechnen Sie die Zwangskräfte.



## Aufgabe P18: Lagrange-Multiplikatoren

Wir betrachten die Funktion

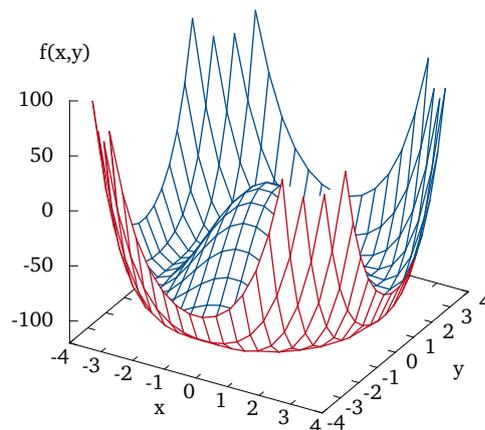
$$f(x, y) = -20(x^2 + y^2) + (x^2 + y^2)^2 \quad (\text{siehe Graph}).$$

a) Berechnen Sie die Extrema von  $f(x, y)$ . Sind dies Maxima oder Minima?

b) Nehmen Sie nun an, dass eine Nebenbedingung  $y = x$  gefordert wird. Berechnen Sie die Ableitungen der Funktion

$$\tilde{f}(x, y, \lambda) = f(x, y) + \lambda(y - x)$$

in den Koordinaten  $(x, y, \lambda)$ . Welche Extrema von  $f(x, y)$  sind auch Extrema von  $\tilde{f}(x, y, \lambda)$ ?

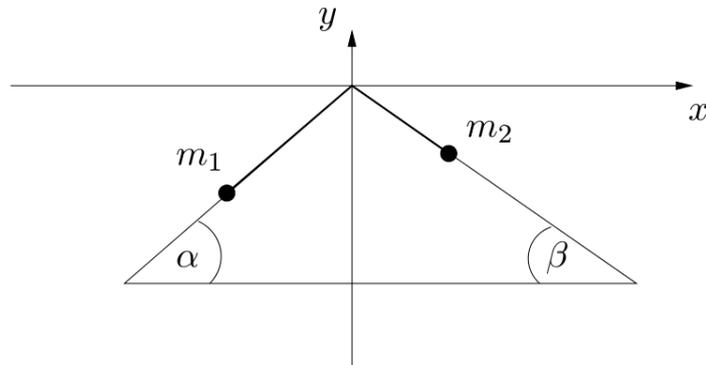


---

**Aufgabe H9: Doppelte schiefe Ebene (2+4+2+2 Punkte)**

---

Wir betrachten zwei Punktmassen mit Massen  $m_1$  und  $m_2$ , auf die nur die Gewichtskraft und Zwangskräfte wirken. Die Punktmassen befinden sich auf einer doppelten schiefen Ebene und sind durch ein (masseloses) Seil der Länge  $L$  verbunden.



- Bestimmen Sie die Zwangsbedingungen  $f_i(\vec{x}_1, \vec{x}_2)$ ,  $i = 1, \dots, k$ . Wieviele Zwangsbedingungen gibt es?
- Stelle Sie die Lagrange-Gleichungen 1. Art auf und lösen Sie diese.
- Bestimmen Sie die Zwangskräfte

$$\vec{Z}_j = m_j \ddot{\vec{x}}_j - \vec{F}_j, \quad j = 1, 2.$$

- Die Zwangskräfte hängen mit den Gradienten der Zwangsbedingungen wie folgt zusammen

$$\vec{Z}_j = \sum_{i=1}^k \lambda_i \vec{\nabla}_j f_i.$$

Bestimmen Sie die Lagrange-Multiplikatoren durch Koeffizientenvergleich mit c).